Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 64 (1938)

Heft: 42

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



VELTLINER DEGIACOMI, BONADUZ Gegr. 1846

Fondue-Stübli Hotel Schwanen, Gallusplatz, Tel. 26.562 St. Gallen

Restaurant für preiswürdige Spezialitäten. Säli im I. Stock. Leon Jayet, Küchenchef.

Restaurant Anker

(renoviert) am Landungsplatz und Hafenbahnhof. Stets. lebende Bachforellen und Bodenseefische. Qualitätsweine. Weekend-Arrangements.

Mit höflicher Empfehlung: B. Rychen.

Viele wissen noch nicht . . .

daß sie gut und vorteilhaft essen können im

Bahnhofplatz Café Barcelona Burgdor

Es empfiehlt sich S. Gibert, Bes.



In Winterthur

ißt man

im Steinbock

Marktoasse 27

Telephon 26 579

David Schellenberg

Besonders REISENDE schätzen die Bekömmlichkeit der

Bircherküche.

an der Poststrasse 4, nur 5 Minuten vom Bahnhof, erhalten Sie die nach den n e u est en Grundsätzen der Ernährungslehre ge-schmack- und gehaltvoll zubereiteten Menus zu be-scheidenen Preisen.

Dr neu Jaß

Chueri: «Mache-mer en Schieber?»

Chrigu: «Ah, du meinsch en Münchner!»

Sepp: «Nöd schlächt!» Beppi: «Aber do bruchts doch no en feufte, wo zahlt!» Rebew

Uzwil im Hotel Bahnhof

Tel. 41.38

da isst man famos!

Der neue Inhaber ist Küchenchef und hat wirklich was losll - Reelle Weine, ff. Löwenbräu Zürich. Schöne Fremdenzimmer. Max Hösli, Küchenchef.

ST. GALLEN

Telephon 2.89.05

HOTEL WEISSES KREUZ

mit Original-Fischküche

Es wird nur mit Butter, Oel und Liebe gekocht! Bestens empfohlen Thomas Meyer-Funk.

Hotel Kurhaus Vögelinsegg

Ausflugsziel der Vereine, Spörtler und Passanten. Herrliche Aussicht auf See und Gebirge. Gutgeführte Küche. Spezialweine. Neue Leifung: M. u. E. Gauer.



Jä so!

In einem Bergdörflein. Wanderer zu einer im kleinen Blumengarten arbeitenden Frau: «Erlaube Sie, git's ächt do obe-n-au de Türggebund?»

Frau: «Meine Sie öppe de Verchehrsverein?»



Im AFFENKASTEN in Aarau

Das Alpha und das Omega: Der Wirt ist für die Gäste dal

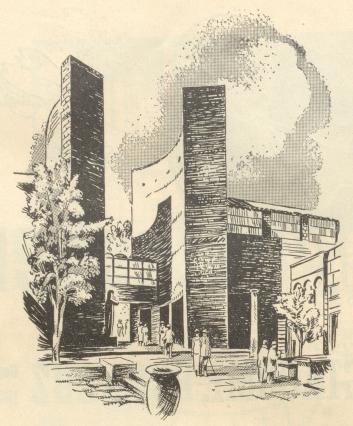
Fam. Burger.

Jungschützentreffen in Weinfelden

Thurg. Tagbl .:

Der Schützenwirt sorgt fürs weibliche Wohl, während Mitglieder des Handharmonika-Clubs für musikalische Unterhaltung sorgen werden.

Vielleicht sorgen die Jungschützen selber für das weibliche Wohl!



Vielgestaltig wie das Land

sind die Bauten der Schweizerischen Landesausstellung. Die Zweckmässigkeit bestimmt zwar in der Regel die Konstruktionen, ohne dass aber darunter der stilvolle Schwung unserer Architektur verkümmert. Ebenmass und harmonisches Gestalten sind uns gefühlsmässiges Bedürfnis. Die kommende LA wird hierfür zeugen.

Beteiligen Sie sich an der

Landesausstellungs- und Interkantonalen Lotterie! Lospreis Fr.5.-. Serie à 10 Lose mit mindestens 1 sichern Treffer Fr.50.-

Tiebung 8. November 1958

1 Treffer zu Fr. 50 000.—
1 Treffer zu Fr. 20 000.—
3 Treffer zu Fr. 10 000.—
10 Treffer zu Fr. 5 000.—
100 Treffer zu Fr. 5 000.—
150 Treffer zu Fr. 500.—
300 Treffer zu Fr. 200.—
400 Treffer zu Fr. 100.—
500 Treffer zu Fr. 50.—
30000 Treffer zu Fr. 10.—

Losbestellungen auf Postcheck VIII/11300 (zuzügl. 40 Rp. Porto) oder per Nachnahme beim Offiz. Lotteriebüro der Landesausstellungs- u. Interkantonalen Lotterie, Löwenstr. 2, Zürich (Tel. 5.86.32. Max Dalang A.-G.). Barverkauf in den der Interkantonalen Lotterie-Genossenschaft angeschlossenen Kantonen durch die Filialen der Orell Füßli-Annoncen A.-G. und Publicitas A.-G., bei allen Banken, sowie bei den mit dem "Roten Kleeblatt"-Plakat gekennzeichneten Verkaufsstellen und im offiziellen Lotteriebüro.

LANDESAUSSTELLUNGSund Interkantonale LOTTERIE

Der englische Tropenarzt Dr. Richard

erkannte in einigen exotischen Pflanzen ein pharmakologisch überaus wirksames Krätigungsmittel der Sexualsphäre bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen, hervorgerufen durch geistige Arbeiten, körperliche Anstrengungen, Excesse usw. Die aus diesen Pflanzen hergestellten Regenerationspillen Dr. RICHARD, Präparat Nr. 22, sind ein ganz hervorragendes Krätigungsmittel, das zu nachhaltigem Erfolg führt. Preis pro Dose à 120 Pillen Fr. 5.—. Verkauf und Versand durch den Alleinfabrikanten Dr. BRUNNER, Paradiesvogel-Apotheke, ZÜRICH 1, Limmatquai 110,



Liebe Freunde!

Euer lebhaftes Interesse am

Landi-Wettbewerb

und Euer Ideenreichtum übertrifft alle Erwartungen. Wir veröffentlichen heute die Namen der Preisträger und beginnen demnächst mit der Veröffentlichung der prämiierten Vorschläge.

Auch unter den nichtprämüerten Einsendungen befinden sich beachtenswerte Ideen, die wir gelegentlich ausarbeiten und nach Veröffentlichung honorieren.

Allen Teilnehmern Dank und Grüezi! Nebelspalter.

- 1. Preis: Wunderly-Volkart H., Zürich.
- 2. Preis: Büchi W., Zürich Nievergelt, Zürich.
- 3. Preis: Amrein S., Luzern Baehncke E., Biel Burgener Jovita Frl., Rorschach. Büchi W., Zürich
- 4. Preis: Baehncke E., Biel
 Bänziger K., Heiden
 Brütsch J., Ramsen
 Büchi W., Zürich
 Feuz A., Laufen (Bern)
 Lattmann J., Altstetten
 Madörin H., Liestal
 Maeder Dr. Rud., St. Gallen
 Rohr R., Weesen
 Scheufler M., Genf.

Trostpr.: Angst J., Zürich
Bänziger K., Heiden
Bänziger K., Heiden
Bänziger K., Heiden
Bänziger K., Heiden
Berr J., Zürich
Braunschweig R., Zürich
Brügger H., Mühledorf
Büchi W., Zürich
Büchi W., Zürich
Höchli W., Baden
Knecht H., Frau, Zch.-Höngg
Meier H. E., Schlieren
Rähle R., Zürich
Scherrer J., Luzern
Sommer H., Davos-Platz
Waeber E., Seuzach-Winterthur
Waeber E., Seuzach-Winterthur
Wirth K., Bern
Zacher F., Winterthur-Reutlingen.
Zacher F., Winterthur-Reutlingen.

